



Sportler des Jahres bleiben vorerst geheim

Sportlerwahl 2016 Die Sieger werden bei der Sportlerparty am 27. Januar gekürt - 2676 Coupons ausgewertet

■ **Bad Kreuznach.** Die Resonanz war riesig: Tag für Tag trudelten in den vergangenen Wochen Stimmzettel in der Sportredaktion des Oeffentlichen Anzeigers ein und türmten sich zu einem hohen Berg auf. Exakt 2676 Coupons waren es schließlich. Noch beeindruckender ist die Zahl der Einzelstimmen: Fast 5800 haben wir ausgezählt. Ein überwältigendes Ergebnis, das für die Beliebtheit der Sportlerwahl spricht. Es zeigt zudem, dass die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler gewürdigt werden - von Familie, Freunden, Nachbarn und

Vereinskameraden, aber auch von vielen Leserinnen und Lesern. Allen, die mitgemacht haben, ein herzliches Dankeschön.

Von den eingegangenen Coupons waren jedoch 91 ungültig. Fast alle hielten sich an die Vorgabe, die Stimmzettel nicht zu kopieren. Doch entgegen des Reglements gaben einige ihre Stimme mehrfach ab, oder die Unterschrift fehlte. Trotzdem sind wir begeistert von der enormen Beteiligung und freuen uns, dass die Wahl auch außerhalb unserer Region Anhänger hat. So erreichten uns beispielsweise

Stimmzettel aus Bremen, Hannover, Düsseldorf, Bochum und Stuttgart.

Wer das Rennen gemacht hat, wird vorerst noch nicht verraten. Das Geheimnis lüften wir bei der Sportlerparty, die der „Oeffentliche“ am 27. Januar um 19.30 Uhr mit Unterstützung der Kirner Privatbrauerei und der Familie Lorenz im Bonnheimer Hof in Hackenheim veranstaltet. Die ersten drei jeder Kategorie haben sich für die Party „qualifiziert“, bei der die Athletinnen und Athleten im Mittelpunkt stehen, noch einmal von ihren Erfolgen im Jahr 2016 berichten dür-

fen, aber auch von ihren Plänen für die neue Saison, ehe die Titelträger verkündet werden.

Bei der 2016er-Wahl gab es ein Novum: Unter die drei besten Teams schaffte es erstmals eine Mannschaft, die nicht auf der Vorschlagsliste stand. Das Kunststück gelang den **A-Junioren-Fußballern der JSG Meisenheim/Desloch/Jeckenbach**. Der Tabellenführer der Verbandsliga liefert ein gutes Beispiel dafür, was Zusammenhalt und Teamgeist bewirken können. Im Finale stehen auch die **Tischtennispieler der TuS Waldböckelheim**, die in die Erste Rheinlandliga aufgestiegen sind, und die **Trampolinturner des MTV Bad Kreuznach** als Deutscher Mannschaftsmeister. Bemerkenswert ist die große Stimmenzahl, die auf das Trio entfielen: 287 Stimmen gab es für den Dritten, 338 für den Zweiten und sogar 439 für den Sieger.

Der Vogel wurde allerdings bei den Sportlern abgeschossen. Dort knackte der Sieger die 600er-Marke, holte grandiose 612 Stimmen und damit doppelt (!) so viele wie der Zweite. Zum Vergleich: Im Vorjahr hatten 293 Stimmen zum Sieg gereicht. Damals hatte **Alexander Ruhl** die Nase vorn gehabt. Der Kunstspringer des TV Meisenheim

ist erneut in den Top Drei vertreten. Komplettiert wird das Feld von Tischtennistalent **Justin Seckler** aus St. Katharinen und Lauf-Ass **Nelson Rück** von den Lauffreunden Nahe-land Bad Kreuznach, die beide ihr Debüt bei der Sportlerparty geben. Bei den Sportlerinnen ist Titelverteidigerin **Christin Schneeberger** ebenfalls am Start: Neben der Speerwerferin aus Norheim dürfen sich MTV-Trampolinturnerin **Silva Müller** sowie Zweitliga-Handballerin **Alicia Soffel** aus Breitenheim Hoffnungen auf den Sieg machen.

Alle, die es dieses Mal nicht nach ganz vorne geschafft haben, sollten nicht enttäuscht sein. Auch sie haben im zurückliegenden Jahr Großartiges geleistet und dürfen sich als Gewinner fühlen. Apropos Gewinner: Alle Leser, die einen gültigen Stimmzettel abgegeben haben, haben die Chance auf einen von zwölf Preisen, die bei der Sportlerparty verlost werden. Als Hauptpreis lockt ein Einkaufsgutschein im Wert von 250 Euro, den der Sportfachhandel Decathlon in Bad Kreuznach zur Verfügung gestellt hat. Als Glücksboten fungieren wie immer die frisch gekürten Sportler des Jahres. Wer das ist? Darüber darf bis zum 27. Januar gerätselt werden... **Tina Paare**

Sportlerwahl 2016

Sportlerinnen

1. ...	424
2. ...	385
3. ...	257
4. Nadine Gonska (Langenlonsheim)	237
5. Gitta Jung (TV Hahnenbach)	197
6. Ricarda Funk (KSV Bad Kreuznach)	147
7. Viviana Valentino (Han Kook Kreuznach)	85
8. Kathrin Stausberg (TV Bad Sobernheim)	57
9. Tanja Gottschalck (G-Dojo Guldental)	34
10. Andrea Flöck-Schmitt (BSC Kreuznach)	10
Iris Walter (TV Meisenheim)	10

Sportler

1. ...	612
2. ...	306

3. ...	162	7. Handballer der TuS Kirm	84
4. Moritz Rothländer (Bad Kreuznach)	148	8. Tennisfrauen 50 des TC Kirm	83
5. Jannik Huth (Guldental)	112	9. Bogenschützen des FC Bärenbach	70
6. Luke Schneider (MTV Bad Kreuznach)	109	Fußballer der SG Hüffelsheim/N./N.	70
7. Kaan Sisik (SFD Bad Kreuznach)	108	11. Fußballer der SGE Bad Kreuznach	65
8. Joshua Dietz (VfL Bad Kreuznach)	101	12. Fußballer der SG Schmittweiler/C./R./R.	51
9. Kyrilo Sonn (MTV Bad Kreuznach)	87		
10. Philipp Schneider (JSG Meisenheim)	73		
11. Thomas Knoth (SFD Bad Kreuznach)	46		
12. Michael Ruby (TV Langenlonsheim)	44		
13. Simon Hoyden (Dörrebach)	33		

Teams

1. ...	439	■ Nicht alle beschränkten sich bei der Wahl auf die von uns vorgeschlagene Top 30, sondern stimmten auch für andere Athleten. Bei den Sportlerinnen schaffte Leichtathletin Iris Walter den Sprung unter die Besten. In der Kategorie Sportler schoben sich Joshua Dietz (Kanuslalom), Philipp Schneider (Fußball) und Thomas Knoth (Paralympisches Boccia) nach vorne. Bei den Teams landeten zwei Fußballmannschaften im Vordergrund: die A-Jugend der JSG Meisenheim/Desloch/Jeckenbach sowie die erste Garde der SG Hüffelsheim/Niederhausen/Norheim.
2. ...	338	
3. ...	287	
4. Zweier-Canadier des VfL Bad Kreuznach	183	
5. Slalomkanutinnen des KSV Bad Kreuznach	95	
Hockeyspieler des Kreuznacher HC	95	